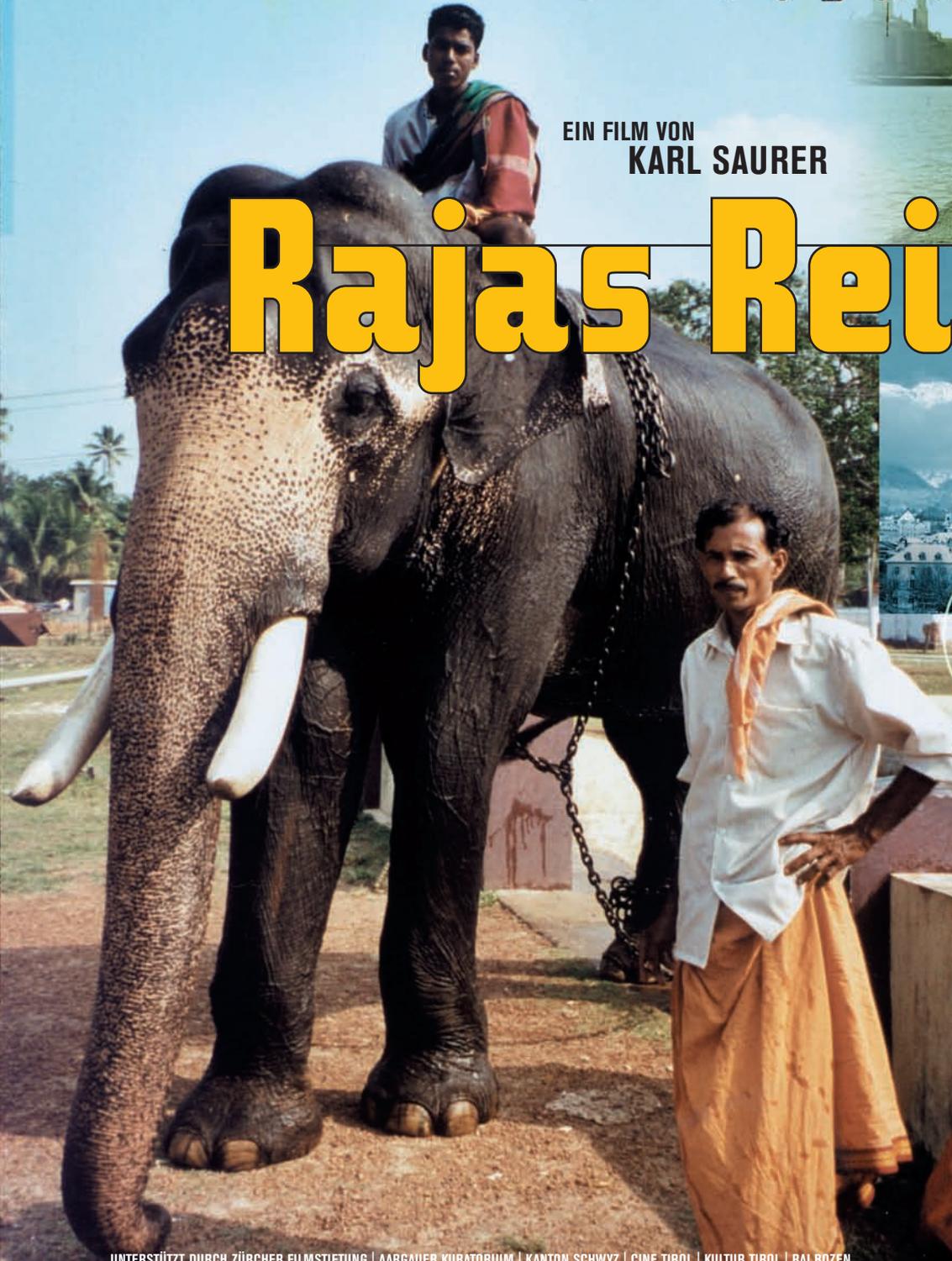




MIT P.V. RAJAGOPAL

EIN FILM VON
KARL SAURER

Rajas Reise



BUCH
KARL SAURER
ELENA M. FISCHLI
KAMERA
HANSUELI SCHENKEL
BONEY KEVAR
MATTHIAS KÄLIN
TON
MARTIN WITZ
V. K. SHIJU
JOSE SOJEN
MONTAGE
LOREDANA CRISTELLI
SOUND DESIGN
CHRISTIAN BEUSCH
SPRECHER
KLAUS-HENNER RUSSIUS
PRODUKTIONSLEITUNG
KÜDE MEIER
PRODUZENTIN
FRANZISKA RECK
EINE PRODUKTION DER
RECK FILMPRODUKTION ZÜRICH
IN KOPRODUKTION MIT
KARL SAURER FILMPRODUKTION
SF UND 3SAT



UNTERSTÜTZT DURCH ZÜRCHER FILMSTIFTUNG | AARGAUER KURATORIUM | KANTON SCHWYZ | CINE TIROL | KULTUR TIROL | RAI BOZEN
VOLKART STIFTUNG | AUREA BOREALIS STIFTUNG | MARKANT STIFTUNG | VICTORINOX | ALBERT LACHER | ALBERT KÄLIN | SUCCÈS PASSAGES ANTENNES | SUCCÈS CINÉMA



Südindien

Malabarküste

Lissabon

Genua

Trento

Brixen

Vils

Innsbruck

Hall

Passau

Linz

Wien

Der Film spürt der geheimnisvollen Geschichte des indischen Elefanten **RAJA** nach, der um 1550 auf eine abenteuerliche Reise von den Wäldern Keralas über Lissabon bis nach Wien geschickt wurde. Die Erkundungen des Gandhi-Aktivisten P.V. Rajagopal entlang der Wegstrecke fördern Überraschendes zutage und wecken vielfältige Assoziationen. Wir erleben die Gefangennahme des kleinen Elefanten, die Schulung, Arbeit im Wald und farbenfrohe Auftritte bei Tempelfesten – und wie er als Statussymbol europäischer Herrscher eingesetzt wird.



Die abenteuerliche Reise eines Elefanten um 1550 von Südindien nach Wien – eine Geschichte von Aneignung und Bemächtigung, die bis heute andauert.

Rajas Reise

Angefangen hat alles am Fuss des Brennerpasses in Brixen, wo ich die unerwartete Begegnung mit einem Bild machte, welches mich nicht mehr losliess: ein mächtiger indischer Elefant auf einem Fresko an einer Hotelfassade. Vor Jahrhunderten durchlebte er hier eine Erschöpfungsrast. Welche Geschichten wüsste er zu erzählen?

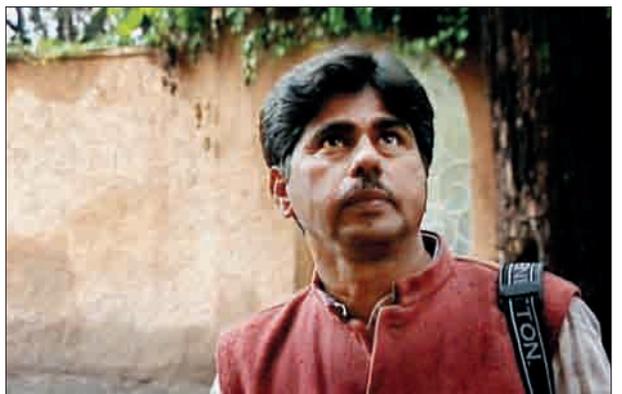
In der Person von **P.V. Rajagopal**, einem sozialpolitisch engagierten Zeitgenossen mit ausgeprägtem Interesse für andere Menschen und Kulturen, habe ich einen «Entdecker» eigenen Gepräges für diese Zeit-Reise der besonderen Art gefunden.

Informationen zu Rajagopals Arbeit:
www.ektaparishad.org oder www.cesci.ch

Rajas Reise – 78 Min. – Schweiz 2007
 Englisch, Deutsch, Malayalam mit deutschen Untertiteln



Fresko am Hotel «Elephant» in Brixen / Südtirol



P.V. Rajagopal

Pressestimmen

«**RAJAS REISE** von Karl Saurer wird im Nachvollzug der Alpenüberquerung, die der Suleiman genannte Elefant auf seinem Weg von Lissabon nach Wien 1551/52 unternahm, zum aufschlussreichen Gang durch europäische und indische Kultur- und Mentalitätsgeschichte.»

Christoph Egger, Neue Zürcher Zeitung

«Ein Höhepunkt der Solothurner Filmtage war Karl Saurers Dokumentarfilm **RAJAS REISE** ...»

Hans Messias, film-dienst

«Karl Saurer weitet die Geschichte des ersten, 1552 nach Wien gekommenen Elefanten zur packenden Begegnung mit indisch-hinduistischer Kultur.»

Verena Zimmermann, Mittelland Zeitung

«Karl Saurer beschreibt auf seiner Dokumentarreise nicht nur eine historische Episode und erzählt von einer aussergewöhnlichen Elefantenexistenz, sondern spannt den Bogen weiter. (...) Der Elefant wird zum Symbol von Existenzen, die in der globalisierten Welt verloren- und untergehen.»

Rolf Breiner, www.cineman.ch



Verleih Schweiz

Cinematograph-Filmverleih (Schweiz)
 Breitenstrasse 25, CH-6422 Steinen
 Tel. 041 - 811 60 82
raja@cinematograph.ch
www.cinematograph.ch



Produktion und Weltvertrieb

Reck Filmproduktion Zürich
 Diererstrasse 7, CH-8004 Zürich
f.reck@bluewin.ch
www.reckfilm.ch